

## Historische Wertpapiere:

**Los 0901** Ausruf: 13 €  
**Stahlwerke Bochum AG, Bochum, 100 DM, Dezember 1953, # 5764**

Loch- und (auf der Rückseite) Stempelentwertung. Format: 21x29,5. Erhaltung: EF. Hervorgegangen aus der 1927 gegründeten Eisen- und Hüttenwerke AG, Bochum, die 1940 mit der Rasselsteiner Eisenwerksgesellschaft AG, Neuwied, dem Bandstahlwerk Andernach und der Eisenhüttenwerk Thale AG zur Eisen- und Hüttenwerke AG, Köln fusionierte. 1947 Gründung der Stahlwerke Bochum AG (SWB) und Ausgliederung aus dem Verband der Eisen- und Hüttenwerke AG, Köln (Gruppe Otto Wolff). Die SWB betrieb fortan das Werk Bochum aufgrund eines Betriebsbenutzungsvertrages im Zuge der Neuordnung der deutschen Eisen- und Stahlindustrie. 1951 wurde die SWB Einheitsgesellschaft und übernahm das Alleinvermögen des Werkes Bochum. 1989 Verpachtung des gesamten Geschäftsbetriebes an die EBG Gesellschaft für elektromagnetische Werkstoffe mbH. (E014)



**Los 0902** Ausruf: 140 €  
**Steinkohle-Bergwerk Friedrich der Grosse, Zeche Friedrich der Grosse bei Herne, 7.3.1887, 1 Kux, # 54**

Betrieben in den Gemeinden Horsthausen, Herne und Bauckau im Kreise Bochum. 1870 wurden mehrere Steinkohlenfelder zum 5,52 Mio. m<sup>2</sup>-Feld konsolidiert. Vor dem Ersten Weltkrieg wurden über 5.000 Menschen beschäftigt. Für einen Kux wurden bis zu 30.000 M bezahlt. 1918 Übernahme durch den Bochumer Verein, der 1921 an die ILSeder Hütten AG (heute Salzgitter) verkaufte. In die 60er Jahren in die Ruhrkohle eingebracht. Dekorativ; Knickfalten, rückseitig etliche Übertragungsvermerke. Nicht entwertet. Format: 27x39. (E011)



**Los 0903** Ausruf: 195 €  
**Stiftsbrauerei AG in Minden, 10. Dezember 1916. 1000 M, Teilschuldverschreibung, # 001!!**

Auflage: 100. Doppelblatt, Kuponrest liegt bei. 36,2x24,2. Mit Stempel Hauptzollamt Minden No.2 und Gebührenmarke 1 Mark. Stempel des

Hauptzollamtes über die Markenentwertung. Das Wertpapier ist ansonsten ohne Entwertung. Erhaltung: VF. Als # 001-Papier eine Seltenheit für Brauerei- und Regionalsammler. 1865 Gründung der Brauerei Brettholz & Denkmann. AG seit 1888. 1918 Ankauf der Mindener Stiftsbrauerei, 1922 Erwerb des Braukontingents der Kronenbrauerei Bückeburg. 1924 Ankauf der Städt. Brauerei Hempel & Co. in Stadtbergen. Neben verschiedenen Wirtschaftsanwesen gehörte der Gesellschaft auch die Tonhalle in Minden. Die Aktien notierten seit 1890 bei äußerst sporadischen Umsätzen an der Börse Hannover, später im unregelmäßigen Freiverkehr Düsseldorf. Großaktionär war zuletzt mit über 98 % die Berliner Schultheiss-Brauerei AG. 1978 auf die Dortmunder Union-Schultheiss-Brauerei AG (heute Brau und Brunnen AG) verschmolzen. (E014)



**Los 0904** Ausruf: 12 €  
**Stolberger Zink AG, Stolberg, 50 DM, Mai 1982, # 0167**

(Baral: AC 430) Lochentwertung im Prägesiegel. Gedruckt bei G & D, München. EF. Gründung 1835 durch Errichtung einer Zinkhütte von der *Metallurgischen Gesellschaft in Aachen*. Die Zinkhütte ging 1845 auf die *KG Sassenay & Co.* über, welche im selben Jahr in die *AG für Bergbau und Zinkfabrikation zu Stolberg* umgewandelt wurde. Mit betrügerischen Machenschaften hinterging der Generaldirektor *de Sassenay* die Aktionäre, 1855 tauchte er nach Zahlungsunfähigkeit der Stolberger Zink unter. Der Elberfelder Bankier *von der Heydt* führte das Unternehmen aus der schweren Krise wieder heraus. 1938 Umbenennung in *Stolberger Zink AG für Bergbau- und Hüttenbetrieb in Aachen*, 1971 in *Stolberger Zink AG* und Sitzverlegung nach Stolberg. 1974 Stilllegungen von Gruben, Verkauf von Beteiligungen und Grundstücken, die Liegenschaften der Metallverarbeitung Stolberg wurden verpachtet. Danach erwarb die aus dem Immobiliengeschäft kommende *Minninger-Gruppe* den Aktienmantel, 1998 wurden vier Telefongesellschaften gekauft (die Telefonverträge wollte man über die besten Innenstadtlagen der ebenfalls *Minninger* gehörenden Süßwarenketten *Most* vertreiben), 1999 Umfirmierung in *Stolberger Telecom AG*. (E014)



**Los 0905** Ausruf: 35 €  
**Suomen Valtion (Finnische Olympia-Anleihe), Helsinki, Dezember 1938, 200 Finmark**

Mit Steuermarke, dekorativ: olympisches Feuer im Unterdruck, zwei Vignetten mit Athleten. Die Anleihe diente zur Finanzierung der für 1940 in Helsinki geplanten Olympischen Sommerspiele. Aufgrund des Zweiten Weltkrieges fanden diese jedoch nicht statt. Durch die Anleihe wurde u.a. der Bau des Olympischen Stadions in Helsinki ermöglicht, in welchem dann 1952 die Olympischen Sommerspiele ausgetragen werden konnten. Format: 18x25,5. E024)



**Los 906** Ausruf: 40 €  
**Tanneries er Corroieres d'Eupen S.A. (Eupen-Malmedyer Lederwerke AG), Verviers, 16.8.1923, 500 bfr. De capital, # 3628**

(Baral: AC 440) Die Ursprünge gehen auf die Lederfabrik *Lang* in Malmédy am 11.10.1796 gegründet zurück. *Ferdinand Conrad de Haxhe* veräußerte eine Gerberei mit 20 offenen Gruben sowie eine Lohgerbereischeine an die Herren *Christophe Nouppez* aus Malmédy und *Frédéric Lang* aus Heidenfeld. 1898 erfolgte mit dem Einbau einer Dampfmaschine der Umbau der Gerbergruben zu rotierenden Fässern. Zu Beginn der 20er Jahre wurde neue Gerbmethode eingeführt u.a. die Arbeit mit Walkern, große Tonnen, in denen die Gerbung innerhalb 24 Stunden möglich wurden.

Umgewandelt als AG am 23.5.1923 in Eupen mit dem Namen *Tanneries et Corroieres d'Eupen S.A.*. Zum 8.10.1935 wurde der Name in *Tanneries d'Eupen* abgeändert. Hergestellt und vertrieben wurden Leder und Ersatzstoffe. Am 29.12.1941, eingetragen am 1.5.1942, wurden die Aktien in Inhaberaktien umgestempelt und eingedeutscht. Im Vorstand: *Lucian* und *Reiner Lang*. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Gesellschaft mit der *Tanneries de Malmédy* zur *Tanneries d'Eupen et Malmédy S.A.* mit Sitz in Malmédy vereinigt, später der Name in *Union des Tanneries de Malmédy et Tannerie moderne S.A.* geändert.

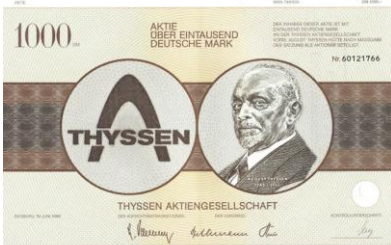
Die Gesellschaft gehörte zum *Utammo-Lang*-Konzern und war eine der größten Lederfabriken Belgiens. Ende der 70er Jahre wurden über 400 Personen beschäftigt. Bis zu 3.500 Rinderhäute verließen pro Tag die Produktion und gingen überwiegend in den Export nach Übersee. In den 90er Jahren kam es zum Konkurs. Kupons anhängend, mit Stubs (in dieser Form selten), Perforation teils durchtrennt. Zusätzlich mit Hakenkreuzstempelung. UNC, Format: 23,5x35,5. (E010)



**Los 0907** Ausruf: 150 €  
**Territory of Florida: Bank of Pensacola, 6% Bond 1.000 USD. 29.4.1835**  
 Mit Originalunterschrift von *Walter Gregory* als Präsident. Doppelblatt, inseitig von *John Henry Eaton* als Governor of Florida unterzeichnet. Erhaltung: VF. Format: 26,8x41. Beiliegend noch zwei Zahlscheine auf diesen Bond. (E045)



**Los 0908** Ausruf: 18 €  
**Thyssen AG, Duisburg, 6.1986 – LOT – 3 Stücke: 50 DM, # 16644; 500 DM, # 50036142; 1.000 DM, # 60121766**  
 Gründer des Konzerns war *August Thyssen*. Bereits 1836 hatte sein Vater *Friedrich* in Eschweiler ein Drahtwalzwerk errichtet. 1871 wurde in Mülheim ein Puddel- und Walzwerk als *Thyssen & Co. KG* errichtet. Kurz vor seinem Tod 1926 wurde der gesamte Betrieb in die *Vereinigten Stahlwerke AG* eingebracht. 1933 AG mit zahlreichen Umstrukturierungen. 1953 unter gleichem Namen Neugründung, nachdem die Alliierten den Gesamtkonzern zerschlagen hatten. 1977 Umfirmierung in *Thyssen AG*. Große Abb. des Firmengründers. Lochentwertung, rückseitig Ungültigkeitsstempel. UNC. Formate: 29x21. (E015)



**Los 0909** Ausruf: 45 €  
**Toyo Seizai Kabushiki Kaisha (Oriental Forest & Lumber Works Ltd.)**  
 1 share à 50 Yen, # 5337. Tokyo, 5.8.1906. Gründeraktie. Dreisprachig englisch/japanisch/französisch. Vignette mit japanischen Flößern. VF. Format: 37x25. (E016)



**Los 0910** Ausruf: 23 €  
**„Transvalia“ Land-Exploratief & Mijn-Maatschappij te Pretoria; Amsterdam, 1.6.1897, 60 fl, # 628**  
 Gesellschaft, die in die Landerforschung und den Bau von Minen in Südafrika investierte. Niederländisch und französischer Text. Steuerstempel aus beiden Ländern. Kompletter Kuponbogen. Knickfalten. EF - . Format: 21x34. (E002)



**Los 0911** Ausruf: 25 €  
**üstra Hannoversche Verkehrsbe-triebe AG, Hannover, 1.2001, 1 Aktie, # 224**  
 (Kleinewefers/Baral: üstra04) Gegründet 1872 als Pferdebahn. Elektrifizierung 1893. Selbständigkeit 1892, wobei der bisherige Betreiber, ein englisches Konsortium, über 2500 Aktien erhielt. Bis 1900 Übernahme zahlreicher Beförderungsbetriebe in Hannover und im Umland. 1921 *Überlandwerke und Straßenbahnen Hannover AG*; 1929 Verkauf der Überlandwerke an die *PreußenElektra*. Kompletter Kuponbogen, noch gültige Aktie. UNC. Format: 29x21. (E015)



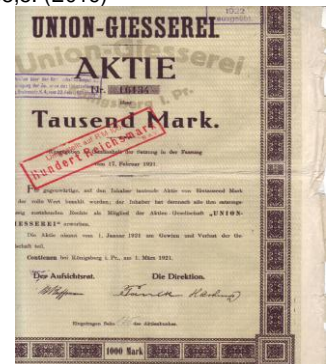
**Los 0912** Ausruf: 45 €  
**Uhren - Weiss AG, Frankfurt/Main, 11.1961, 100 DM, # 5320**  
 Gründerpapier. Niederlassungen in allen großen Städten. Nicht entwertet, Restkupon. UNC. Format : 29x21. (E044)



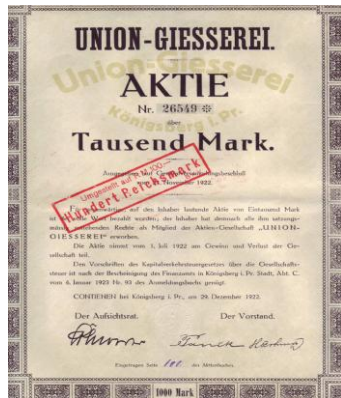
**Los 0913** Ausruf: 15 €  
**Union des Propriétaires de Vignobles Boutelleau & Cie., Barbezieux 4.9.1850. Action 250 Francs, # 408**  
 Ohne Entwertung. Format: 25x12. Erhaltung: VF. Gründung 1849/50 durch die Weinbergbesitzer in der Gegend um Cognac, dem Mittelpunkt der Weinbrandherstellung. Nur aus den in den bestimmten Gebieten der Dép. Charente-Maritime, Charente, Dordogne und Deux-Sèvres geernteten Weintrauben dürfen bis heute Cognac-Weinbrände hergestellt werden. Gedruckt auf grünem Papier. Dekorative Zierumrandung aus Weintrauben und Weinlaub. Originalsignaturen. Rückseitig zahlreiche Dividendenstempel bis 1905. Günstig ausgerufen. (E007)



**Los 0914** Ausruf: 70 €  
**Union Giesserei, Contienen/ Königsberg, 1.3.1921; 1.000 M; # 16134, RB**  
 Gegründet 1827 wurde eine Gießerei sowie eine Maschinen- und Lokomotivfabrik betrieben. Dazu kam eine Kesselschmiede und eine Schiffswerft. 1929 wurde das Konkursverfahren eröffnet. Ab 1930 als Zweigwerk der *F. Schichau GmbH* weiter betrieben. Konkurs wurde 1936 aufgehoben. 23 Papiere aus dem BARoV-Bestand, woher war diese Ausgabe unbekannt. Alle Papiere von 1921 sind in einem schlechten Zustand. Deshalb günstig ausgerufen. Knickfalte, Ränder stark ungleichmäßig. VF. Format: 28x38,5. (E019)



**Los 0915** Ausruf: 70 €  
**Union Giesserei, Contienen/ Königsberg, 29.12.1922; 1.000 M; # 26549, RB**  
 71 Papiere kommen aus dem BARoV-Bestand - ungelochte Stücke sind extrem selten. Knickfalte. EF - . Format: 27x36,5. (E019)



**Los 0916** Ausruf: 130 €  
**Vacuumtechnik AG, Wiesbaden/**  
**Vacuumwalluf August 1955. 1000 DM. #**  
**0337**

Ohne Entwertung. VF. Format: 29,5x21. Nicht im GET oder SUPPES 2008/09 geleistet. (E016)



**Los 0917** Ausruf: 15 €  
**VDO Adolf Schindling AG, Frankfurt**  
**a.M., 2.1986, 50x50 DM Vorzugsaktie, #**  
**138**

Gegründet 1921 als OSA Apparate-GmbH. 1929 Fusion mit der Deutsche Tachometer GmbH zur VDO Tachometer AG. Europas größter Hersteller in diesem Bereich. 1951 wieder GmbH, 1973 erneut AG. 1985 Börsengang mit Vorzugsaktien. In den 90er Jahren im Mannesmann-Konzern aufgegangen. Dekorative Gestaltung mit Symbolen der Produktpalette. Lochentwertung. UNC. Format: 21x29. (E015)



**Los 0918** Ausruf: 14 €  
**Veith-Pirelli AG, Sandbach bei**  
**Höchst/Odenwald; 1.1968; 50 DM, #**  
**101344**

1906 Gründung der Veith-Werke. Ab 1930 auch Produktion von Autoreifen. 1964 Übernahme der Mehrheit durch Pirelli und Umbenennung in obigen Namen. Seit 1987 Sitz in Breuberg. Kupons 41-50. Lochentwertung. UNC. Format: 30x21. (E015)



**Los 0919** Ausruf: 28 €  
**Vereinigte Aachen - Berlinische**  
**Versicherung AG, Berlin/ München,**  
**LOT - 3 Stücke: 12.1980, 100 DM, #**  
**4717; 9.1984, 100 DM Namensaktie, #**  
**253009; 9. 1985, 100 DM**  
**Namensaktie, # 408969**

1812 Gründung der Feuerversicherungsges. Berlin. 1947 Sitzverlegung nach Westdeutschland und 1980 Verschmelzung mit der Aachen-Leipziger Versicherung zu obiger Gesellschaft. 1987 Umfirmierung in Vereinte Versicherungs AG. Bis 1999 Fusion mit der Magdeburger Hagel und der Magdeburger Versicherungs AG unter dem Dach der Zürich-Versicherung. Zuletzt zum Allianz-Konzern gehörend. 2002 Squeeze-Out. Lochentwertungen UNC. Formate: 29x21. (E015)



**Los 0920** Ausruf: 19 €  
**Vereinigte Deutsche Nickel-Werke**  
**AG, Schwerte, 5. 1951, 1.000 DM, #**  
**618**

Gegründet 1861 in Iserlohn als Nickelwerk der Fa. Feltmann & Witte, Sitzverlegung 1869 nach Schwerte. Arbeit nach dem Fletmannschen Walzverfahren. 1902 AG unter Übernahme von Werken in Schlesien und Berlin. Weitere Blüte mit Einführung des EURO. 2005 insolvent. Eckabschnitt links unten. UNC. Format: 29x21. (E015)



**Los 0921** Ausruf: 12 €  
**Vereinigte Harzer Eisenstein-**  
**bergwerke Friedrich II, Heinrich II,**  
**Ferdinand II, Stolberg i.H. September**  
**1923. Aktie 10.000 Mark, # 047489**

Ohne Entwertung. Format: 32x24. Erhaltung: VF. Kuponbogen seitlich anhängend. Übernahme des gleichnamigen Eisensteinbergwerkes von Hermann Rost, Hotelbesitzer in Treseburg. 1936 aufgelöst. (E007)



**Los 0922** Ausruf: 190 €  
**Vereinigte Kölner-Welter-Hebezeug**  
**und Eisenwerk Heerd AG,**  
**Düsseldorf Heerd, 1.2.1929, 1.000**  
**RM, # 112**

Die Kölner Elektrizitäts-AG vorm. Louis Welter & Co. in Köln-Zollstock wurde 1898 in die Welter Electricitäts- und Hebezeug-Werke AG umbenannt. Betrieben wurden Geschäfte im Bereich der Elektrotechnik. 1901 wurde Hebezeugfabrik AG vorm. Georg Kiefer übernommen. Der Düsseldorfer Zweig begann 1898 durch die Übernahme des Neusser Eisenwerks Rud. Daelen. Ab 1912 lautete der Name Eisenwerk und Maschinenbau AG. 1928 erfolgte die Fusion mit der Kölner Firma mit dem Sitz in Düsseldorf-Heerd. 1931 Eröffnung des Vergleichsverfahrens. Firmenteile wurden Firmen in Düsseldorf und Köln übernommen. Die Erlöse gingen an die Hypothekengläubiger. Hübsche Bordüre. Nicht entwertet, kompletter Kuponbogen. EF. Format: 29x21. (E020)



**Los 0923** Ausruf: 10 €  
**Vereinigte Stahlwerke AG,**  
**Düsseldorf im August 1934. Aktie**  
**1000 RM, # 358441**

Ohne Entwertung. Format: 29,5x21. Erhaltung: VF. Faks. Fritz Thyssen für den Aufsichtsrat. (E007)



**Los 0924** Ausruf: 35 €  
**Vereinigte Trikotfabriken (R.**  
**Vollmoeller) AG, Vaihingen a. F.,**  
**5.1928; 500 RM, # 4775**

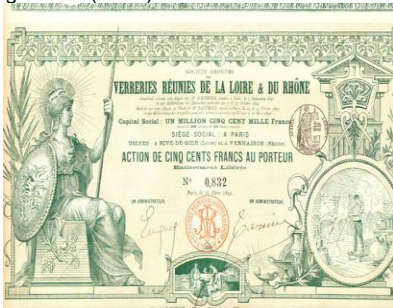
1881 gegründete Handelsges. Behr & Vollmöller, 1901 in eine AG umgewandelt. Herstellung eigener Trikotprodukte. Markenname „Lanova“. Noch 1943 börsennotiert. Herrliche Bordüre. Rand leicht gefärbt. RB-Lochentwertung. EF -. Format: 29,5x21. (E002)



**Los 0925** Ausruf: 125 €  
**Vereinigte Westdeutsche Kleinbahnen AG zu Köln, 3.1926; Genussrechts-Urkunde, Teilblankette, 100 RM, # 187**  
 (Kleinewefers/Baral:VerWKb0) Gegründet 1889 als *Ronsdorf-Müngstener Eisenbahn-Ges.*, ab 2.11.1900 obiger Namen. Betrieben wurden Strecken im Großraum Remscheid/Solingen. Diese wurden wegen finanzieller Schwierigkeiten 1921 weitgehend an die Städte selbst verkauft. 1927 wurde weitere Bahnen von der *Allg. Deutschen Eisenbahn-AG* u.a. im Raum Bad Kreuznach, Gießen und Neheim-Hüsten. 1928 kamen weitere Bahnen hinzu u.a. aus den Kreisen Geilenkirchen, Euskirchen und Gummersbach sowie die Moselbahn-AG. 1936 Gewinnabführungsvertrag mit der AG für Verkehrswesen. Kompletter Kuponbogen; UNC, Format: 29x21. (E044)



**Los 0926** Ausruf: 12 €  
**Verreries Réunies de la Loire & Du Rhône, Paris 16.3.1892. Action 500 Francs, # 0832**  
 Ohne Entwertung. Format: 33x18. Kuponrest anhängend. Erhaltung: VF. Mit Abb. behelmte Göttin und Glasbläser bei der Arbeit. Günstig ausgerufen. (E007)



**Los 0927** Ausruf: 18 €  
**Villeroy & Boch AG, Mettlach, 5.1990, 50x50 DM Vorzüge, # 369**  
 Bereits 1748 Gründung einer Töpferei durch *Francois Boch* in Lothringen. 1987 Umwandlung der KG in eine AG. Bedeutender Hersteller im Bereich Porzellan für Küche und Bad. Abbildung der beiden Firmengründer. Lochentwertung, UNC. Format: 21x29. (E015)



**Los 0928** Ausruf: 245 €  
**Vogtländische Bleicherei und Appretur-Anstalt AG, Weischlitz i.V., 1.1.1911, 1.000 M, # 292**  
 Gründerpapier. 1931 Eröffnung des Vergleichsverfahrens. Ein später erfolgter Konkursantrag wurde mangels Masse abgelehnt. Dekorative Bordüre, **sehr selten**. Knickfalte, etwas angeschmutzt. Kupons 13-20. Nicht entwertet. EF - Format: 24x34,5. (E044)



**Los 0929** Ausruf: 33 €  
**Volkswagenwerk AG, Wolfsburg, LOT - 4 Stücke: 1.1961, 100 DM, # 145714; 10.1966, 50 DM, # 10027271 und 20x50 DM, # 10949981-10950000; 8.1978, 20x50 DM, # 16115541-5460**  
 Gegründet 1937. Heute einer der größten Autokonzerne der Welt. Abb. der Silhouette des Werkes. Lochentwertung. UNC. Formate : 29x21. (E015)



**Los 0930** Ausruf: 30 €  
**Vorwohle - Emmerthaler Eisenbahn-Gesellschaft, Eschershausen 8.9.1898, Stamm-Actie A 1000 Mark, # 1758**  
 (Kleinewefers/Baral: VEE01) *Gründeraktie*. Gründung 1898 durch die Allgemeine Deutsche Kleinbahn - Gesellschaft (Finanzierung), Vering & Waechter (Bahnbau und bis 1917 Betriebsführung), die Mitteldeutsche Creditbank und den Kreis Holzminden zum Bau der 31,8 km langen

Normalspurigen Nebenbahn Vorwohle-Bodenwerder-Emmerthal. 1908 erwarb die Deutsche Eisenbahn-Betriebs-Gesellschaft die Aktienmehrheit und wurde 1922 Alleinaktionär. Ihre Glanzzeit hatte die Bahn in den 50er Jahren, wo mit 8 Lokomotiven und bis zu 140 Mann Belegschaft 1/2 Mio. Fahrgäste im Jahr und über 300.000 t Güter befördert wurden. 1967 Auflösung der AG; Anliegerkommunen und Gleisanschließer gründeten die *Vorwohle-Emmerthaler Verkehrs-betriebe GmbH* als Auffanggesellschaft. Ab 1968 nahm man auf der Strecke Bodenwerder-Hamelnd den Reisezugverkehr wieder auf, doch die dafür eingesetzten gebrauchten Schienenbusse gaben in rascher Folge ihren Geist auf; seitdem dient die Strecke nur noch dem Güterverkehr. **Nicht entwertet**. VF. Format: 33,5x24,5. (E012)



**Los 0931** Ausruf: 30 €  
**Warsteiner Eisenwerke AG, Warstein, LOT - 3 Stücke: 17.9.1935, 100 RM, # 46185 (RB); 8.1951, 100 DM, # 2305 und 500 DM, # 584 beide unentwertet mit Talon; + 5 weitere Talons**  
 Bereits 1739 Verhüttung in der Region. 1872 Übernahme des *Eisenwerks Holzhausen* bei Homberg und Umbenennung in AG *Warsteiner Gruben- und Hüttenverein*. 1925 Übernahme der *Herzoglichen Eisen- und Emallierwerke AG*. In der Folgezeit zahlreiche Umbenennungen. Nach dem Zweiten Weltkrieg und dem Verlust der Basis in Schlesien Produktion von Herden, Badewannen, Öfen, Achsen und weiteren Schmiedestücken. 1967 Vergleich und anschließend Liquidation. Formate: 29x21. UNC. (E002)



**Los 0932** Ausruf: 50 €  
**Wäschefabrik Gebrüder Simon AG, Aue im Erzgebirge, 24.1.1912, 1.000 M, # 2338**  
 Gründerpapier der bis 1912 arbeitenden Firma *Gebr. Simon*. 1927 Übernahme der Schneeberger Herrenwäscheabteilung der Firma *Gebr. F. & M. Simon* in Berlin und deren Aktienkapital der *Wäsche-Industrie AG* in Schneeberg. Diese wurde 1935 auf Fusionsbasis 1935 übernommen und der Name in *Vereinigte Wäschefabriken AG* geändert. Ab 1949 ein Betrieb mit staatlicher Beteiligung. Äußerst dekorative Gestaltung; zwei große Entwertungslöcher. EF; Format: 36,5x26. (E044)



**Los 0933** Ausruf: 20 €  
**Wau Quier & Cie- StéAme, Lille, 27.4.1923; part de fondateur, # 7892**  
 Deko. Hersteller von Wasserpumpen vor allem im südostasiatischen Raum – im Unterdruck. Dekorative Bordüre u.a. mit zwei Feuer speienden Drachen. Wellenschnitt. Kompletter Kuponbogen. UNC. Format: 31x20. (E002)



**Los 0934** Ausruf: 45 €  
**Wayss & Freytag AG, Frankfurt am Main, Mai 1993 (Teilblanketten, 3 Stück)**  
 50 DM, 20 Aktien zu je 50 DM (1000 DM) und 50 Aktien zu je 50 DM (2500 DM). Für dieses Dreier-Set gilt: Frankfurt am Main, Mai 1993. Ohne Nummer und Unterschrift Kontrollbeamter. Kuponbögen liegen bei. VF+. Format: 29,5x21. Entwertet. (E016)



**Los 0935** Ausruf: 75 €  
**Wehra AG Teppich- u. Möbelstoffweberei, Wehr/Baden, 11.7.1963, 300 DM, # 49**

1870 gegründet unter dem Namen *Neflin & Rupp* als Pantoffelweberei. 1908 auch Möbelstoffweberei vor allem Webteppiche. 1921 Umwandlung in eine AG. Nach 1945 wieder erfolgreich, bedeutete ein Streit in den Betreiberfamilien den Niedergang. 1969 Umwandlung in eine GmbH. 1992 wurde die *Wehra-AG* aus dem Handelregister gestrichen. Heute ist das Areal ein Gewerbepark für Handwerksbetriebe. Abheftlochung, Kupons 6-10, Stempel der Entwertung der Aktie unter gleichzeitiger Umwandlung in eine entsprechenden GmbH-Anteil. EF. Format: 29x21. (E044)



**Los 0936** Ausruf: 13 €  
**Westdeutsche Marmor- und Granitwerke A-G, Dortmund, 100 DM, Mai 1950. # 1140**

Ohne Entwertung. Format: 21x29,5. Erhaltung: EF. Gründung 1905, hervorgegangen aus der Marmor-, Granit- und Sandstein-Werke Ochs & Co. GmbH. (E014)



**Los 0937** Ausruf: 30 €  
**Westfälische Kupfer- und Messingwerke AG, Lüdenscheid, 8.1888: LOT – 2 Stücke: 1x50 DM, # 3; 10x50 DM, # 10082; 10x50 DM Vorzüge, # 10079**

Gegründet 1836, AG seit 1899. 1969 Beherrschungsvertrag durch die *Vereinigten Deutschen Metallwerke AG*, Frankfurt. 1992 Verkauf der Produktion an die *Leonische Drahtwerke AG*. 1994/95 Sitzverlegung nach München und Umbenennung in *WKM Terrain- und Beteiligungs-AG*. Nicht entwertet, UNC. Formate: 29x21 bzw. 21x29. (E015)



**Los 0938** Ausruf: 160 €  
**Wilmington and Manchester Railroad Co., North Carolina/South Carolina. First Preferred Mortgage Bond 1.000 \$, 7.5.1866. # 66**

Großformatiger Bond mit Kuponrest ab No. 6. Format: 39x60,2. Erhaltung: VF. Detailreiche Personenzug-Vignette und zwei Allegorien (die linke mit grünem Siegel überdeckt). Ohne Entwertung. Originalunterschrift von **Morris Ketchum Jesup** (1830-1908), als Trustee. Als Jesup nach dem frühen Tod seines Vaters bei den *Rogers Locomotive Works* anfang, war er gerade einmal 12 Jahre alt. Mit 24 begann er ein eigenes Eisenbahn-Zulieferungsgeschäft; dabei war 10 Jahre lang einer der Begründer des *Kennedy-Clans* sein Partner. 1864 wechselte Jesup ins Bankgeschäft und machte dabei ein großes Vermögen, das er nach Eintritt in den Ruhestand 1884 vor allem wohlthätigen Zwecken zu fügte. So war er maßgeblicher Gründer des American Museum of Natural History, doch auch in

religiösen Angelegenheiten wurde er in New York als Führer anerkannt. – Strecke Wilmington N.C. nach Wateree Jct., S.C. (162 Meilen). 1870 Konkurs. Die Anlagen übernahm die „Wilmington Columbia & Augusta RR“. Sehr günstig ausgerufen. (E032)



**Los 0939** Ausruf: 12 €  
**Wintershall AG, Celle, 50 DM, Juli 1967, # 04215**

Lochentwertung. Format: 21x30. Erhaltung: EF. Gründung 1921 als Kali-Industrie AG Berlin-Kassel, 1929 Umfirmierung in Wintershall AG. Anfänglich eine Holding für Beteiligungen an nicht weniger als 59 Kali-Gesellschaften, die aufgrund günstiger steuerlicher Regelungen 1926 auf die Kali-Industrie AG verschmolzen wurden, danach mit 92 Kaliwerken das größte Unternehmen seiner Art in Europa. Seine damalige Bedeutung erkennt man daran, dass das Kapital nach der Inflations-Umstellung mit 320 Mio. RM mehr als doppelt so hoch war wie das der Deutschen Bank (150 Mio.!) 1931 gemeinsam mit der *Anton Raky Tiefbohrungen AG* in Salzgitter Bildung des *Raky-Wintershall-Konsortiums* für die Erschließung von Erdöl- und Erdgasvorkommen im Kreis Celle, die Verarbeitung des Rohöls erfolgte in der (noch heute bestehenden) Erdölraffinerie Salzbergen GmbH. Damit war auch der Grundstein für das Erdgas-Geschäft gelegt, in dem die heutige BASF-Tochter nun einer der großen europäischen Spieler ist. Die Kaliwerke erlitten im Krieg keinerlei Zerstörungen (!), kamen aber Anfang April 1945 beim Einmarsch der alliierten Truppen zum Erliegen. Die Werke Heiligenroda, Kaiseroda, Sachsen-Weimar, Glücksauf-Sondershausen, Bismarckhall und Bernburg wurden dann der deutsch-russischen AG für Kali-Düngemittel, Erfurt, zugeschlagen; später wurden die Betriebe von den Ländern Thüringen bzw. Sachsen-Anhalt enteignet. Wintershall blieb nur die Werksgruppe Bergmannsseggen/Hugo in Lehrte bei Hannover, die daraufhin stark ausgebaut wurde. 1955 wurde (dies war eine feindliche Übernahme!) die Aktienmehrheit der Burbach-Kaliwerke AG, Wolfenbüttel (früher Magdeburg) erworben. Im gleichen Jahr ging eine gemeinsam mit der Gewerkschaft Elwerath (Shell) erbaute Raffinerie bei Lingen in Betrieb, nachdem *Wintershall* auch große Erdöl- und Erdgasfelder um Bremen und im Emsland ausbeutete. 1970 Ausgliederung des Kali- und Steinsalzbereichs in die *Kali + Salz GmbH*, Erwerb eines Anteils an einem Erdölfeld vor der Küste von Dubai. 1974 vollständig in die *BASF AG* eingegliedert. (E014)



**Los 0940** Ausruf: 45 €  
**Woll-Wäscherei und Kämmerei, Hannover-Döhren, 3.8.1951, 1.000 DM, # 2391**

Gründung 1872 durch Übernahme der Firma *Stelling, Gräber & Breithaupt* und des Mühlenetablissemments des Ritterguts zu Döhren. 1932 erwarb die Firma zusammen mit der *Bremer Woll-Kämmerei* und der *Leipziger Wollkämmerei* aus der Konkursmasse der *Norddeutschen Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei* in Bremen die *Hamburger Wollkämmerei* in Wilhelmsburg. U.a. Lizenzverträge mit *IG Farben*. Noch 1972 existent. Knickfalte, nicht entwertet. EF -; Format 29x21. (E044)



**Los 0941** Ausruf: 24 €  
**Württembergische Elektrizitäts-AG, Stuttgart, 15.4.1953, LOT - 2 Stücke: 100 DM, # 433; 1.000 DM, # 1213**

1906 gegründet in Mannheim als *Neue Rheingau AG*. 1921 Sitzverlegung nach Stuttgart nach Übernahme der *Württembergische Elektrizitäts-Ges.* 1917. Engagement vor allem im Wasserkraftbereich u.a. in Bayern und Salzburg. Beteiligung an zahlreichen ähnlich strukturierten Unternehmen. Großaktionär nach dem Krieg mit zunehmendem Einfluss die *ThüGa*. 1996 Umwandlung in eine GmbH & Co. KG. Alle Papiere UNC, lochentwertet, teils dekorative Bordüre. Formate: 29x21. (E015)



**Los 0942** Ausruf: 15 €  
**Württembergische Metallwarenfabrik WMF, Geislingen, 7.1972; LOT - 2 Stücke: 50 DM, # 1237 und 50 DM Vorzug, # 1187**

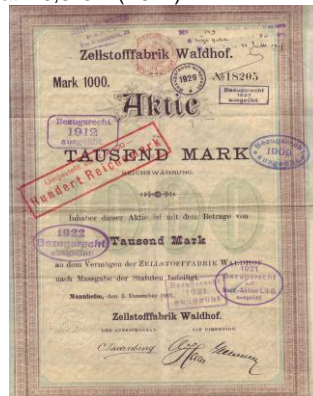
1853 Beginn als *Starub & Schweizer Metallwaren*. 1880 Fusion mit der Firma *A. Ritter & Co.* und Umwandlung zur AG. 1883 Gründung einer Glashütte., 1888 versilbertes Besteck. 1926 erstmals Kochgeschirrfertigung und Schutzmarke „Chromargan“ Ab 1930

Verkauf der Zweigwerke, ab 1945 neue Zweigwerke. Zahlreiche eigene Verkaufsstellen. UNC, Lochentwertung. Formate 29x21 bzw. 21x29. (E002). (siehe auch Los 362)



**Los 0943** Ausruf: 50 €  
**Zellstofffabrik Waldhof, Mannheim, 3.12.1907, 1.000 M, # 18205**

Gegründet 1884 zur Produktion von Holz Zellstoff und Papier jeder Art. 1907 Übernahme der Zellstofffabrik Tilsit. Beteiligungen an weiteren Werken u.a. in Russland und Norwegen. 1931 Fusion mit den Tochtergesellschaften *Papyrus AG*, *Mannheim* und der *Coseler Cellulose- und Papierfabriken AG* in Berlin. Doppelblatt. Einriss am Knick unten. Besonderheit: auf der Rückseite Abb. der Fabrikanlagen am Rhein. 1970 Fusion mit den „Aschaffener Zellstoffwerken AG“ zur „PWA Papierwerke Waldorf-Aschaffenburg AG“. Kupons 44-49. Knickfalten. Angeschmutzt, deshalb VF +. Format: 23,5x34. (E021)



**Los 0944** Ausruf: 20 €  
**Zuckerfabrik Fraustadt, Fraustadt; 12.1921, 1.000 M; # 14320**

Gründung 1880, stets profitabel. Heute noch in Polen in Betrieb. Knickfalte mit 2 cm Einriss unten und oben, kleine Fehlstelle rechte obere Ecke. VF. Format: 32,5x34,5. (E002)



**Los 0945** Ausruf: 125 €  
**Duisburg - LOT - 7 Stücke**

Wohnungs-Verein eGmbH, 16.12.1937; 500 RM, # 1325; Duisburger Mühlenwerke AG, 12.1942, 300 RM, # 4654; C. Heckmann AG, 1.6.1921, Genussschein, # 3818; Stadt Duisburg, 31.3.1914, 500 M, # 1240 und

1.000 M, # 1255; 1.4.1927, 500 -RM, # 15; 31.5.1928, 500 RM, # 45. Sämtlich RB-Lochung; EF -. (E010)



**Los 0946** Ausruf: 95 €  
**Krefeld - LOT - 4 Stücke**

Rheinische Kunstseide AG, 7.8.1939, 1.000 RM, # 7810; Stadt Krefeld, 20.9.1926, 1.000 sfr. 5%, # 2714; Krefelder Teppichfabrik AG, 31.3.1928, 200 RM; # 923; Krefelder Baumwoll-Spinnerei, 26.11.1920, 1.000 M, # 2136. Sämtlich RB-Lochung; Überwiegend EF/EF -. (E010)



**Los 0947** Ausruf: 160 €  
**LOT - Ostdeutschland - 4 Papiere**

*Erste Altmärkische Konserven-Fabrik AG*, Gardelegen, 11.1926, 20 RM; # 472, Kupons; *Vogtländische Bleicherei und Appretur-Anstalt AG*, Weischlitz, 28.12.1922, 1.000 M, # 2231; *Vereinigte Brauereien AG*, Meiningen, 1.7.1911, 1.000 M, # 1314, Kupons; *Buma-Werke Keks und Schokoladefabrik AG*, Oranienburg, 11.4.1921, 1.000 M, # 834. Alle Papiere nicht entwertet, guter Zustand. (E044)



## II Bausteine, Anteilscheine

**Los 0948** Ausruf: 145 €  
**Kruppscher Ruders- und Wassersportverein, Essen, 1920, Anteilschein, 50 M, # 17 II**

Gegründet wurde der Verein 1920 am Baldeneysee. *Krupp* stellte seinen „Kruppianern“ einen Platz mit daraufstehendem Bootschuppen samt Bootssteg zur Verfügung. Der Betrag diente zur Beschaffung von Bootsmaterial und umfasste einen Gesamtbetrag von 10.000 M. Ab 1921 wurde der Betrag durch Auslosung

innerhalb von drei Jahren zurückerstattet. Heute: **Ruderclub am Baldeneysee e.V.** Der Name musste auf Veranlassung der Besatzungsmacht 1946 geändert werden. Auch mussten die Kruppischen Ringe verschwinden. Dekorativ mit Ruder- und Segelboot sowie Schwimmer. Kruppische Ringe, hübsche Bordüre. Knickfalte. Selten. Format: 21x16,5. (E020)



**Los 0952** Ausruf: 90 €  
**"Elbia" Transportgenossenschaft eGmbH**  
**Duisburg-Ruhrort, Anteilschein, um 1925, 1.600 RM**  
 Der Anteilschein ist ausgestellt auf ein Genossenschaftsmitglied der „Elbia“ aus Havelberg. Knickfalte; Format: 21,5x16,5. (E024)

**Los 0956** Ausruf: 25 €  
**Baustein zur Erhaltung und Ausbau des Hohe Gras-Hauses, Kassel 1924, # 19367**  
 Hrsg.: Hessischer Gebirgsverein, Zweigstelle Kassel; Wert: 1 RM. Das „Hohe Gras“ liegt südlich von Kassel. Die Höhe ist mit 614,7 m der höchste Berg des Habichtswälder Berglandes. Format: 10x15. (E040)



**Los 0949** Ausruf: 75 €  
**Kirchbauverein Heimkehrerkirche Bochum, Baustein, um 1950, 5 DM**  
 Zweck: Verwendung für die Heimkehrerkirche in Bochum zum Dank für glückliche Heimkehr (Kriegsgefangenenheimkehr). Auf der Rückseite des Bausteines befindet sich die Abbildung einer Zeichnung eines Soldaten, die 1942 in Stalingrad geschaffen wurde („1942 Weihnachten im Kessel, Festung Stalingrad, Licht – Leben – Liebe“). Format: 14,5x10. (E024)



**Los 0953** Ausruf: 20 €  
**Frisch auf 1895 Verein für Turnen, Sport und Spiel, Mockritz-Leubnitz (Dresden), um 1920**  
 Anteil am Gerätefonds, 1 Mark. Format: 3x5. (E024)

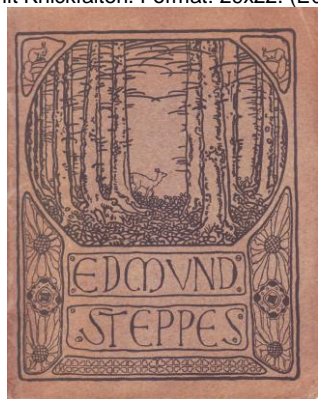


**Kunst:**

**Los 0957** Ausruf: 10 €  
**Mainz, 1910: Freie Lehrervereinigung für Kunstpflege EDMUND STEPPES**  
 Siebzehn Bilder. Mit einem Geleitworte von *Wilhelm Kotzde*. Steppes wurde am 11.7.1873 in Burghausen (Oberbayern) geboren. Seine ersten Studien machte er an der *Münchener Akademie*. Seine künstlerische Laufbahn wurde beeinflusst von *Albert Lang*, *Emil Lugo* und *Adolf Bayersdorfer*. Gebunden, Einband fleckig und mit Knickfalten. Format: 29x22. (E001)

**Los 0950** Ausruf: 35 €  
**Meißner Sportverein 1908 e.V., Anteilschein, 01.10.1921, 100 Mark**  
 Alljährlich im September und erstmalig 1924 sollte es zur Auslosung von 30 bis 40 Anteilscheinen kommen, die Verzinsung betrug 4 %. Der Verein existiert noch heute und konnte im Jahre 2008 sein 100jähriges Bestehen feiern. Format: 22,5x14,5. (E024)

**Los 0954** Ausruf: 45 €  
**Lot: Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ), 5x Baustein, 1945, 2 / 2 / 2 / 2 / 2 Schilling**  
 Zweck: Finanzierung des Baues der zentralen Druckerei der KPÖ  
 Bei der Druckerei handelte es sich um den Globus-Verlag Wien. Dieser war der von 1945 bis 1990 bestehende Parteiverlag der Kommunistischen Partei Österreichs Die Bausteine haben gleiche Nennwerte, aber verschiedene Gestaltungen (Serie 1 bis 5 = vollständiger Satz). Format: 5x7. (E024)

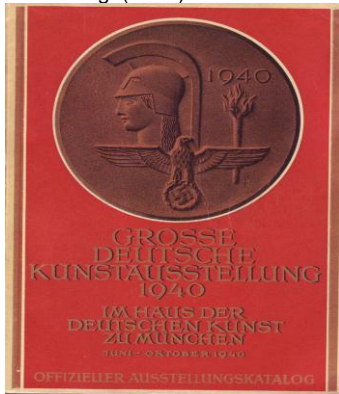


**Los 0951** Ausruf: 30 €  
**Spar- und Vorschuß-Verein "Landsknechte" reg. Gen. m. b. H., Wien, Anteilschein, 04.07.1953, 5 Schilling**  
 Der Spar- und Vorschuß-Verein "Landsknechte" hatte seinen Sitz in der Innenstadt von Wien in der Herrngasse 13 (Palais Niederösterreich). Format: 16x10,5. (E024)

**Los 0955** Ausruf: 65 €  
**4x Baustein der Gesellschaft für kolonialen Aufbau, Hamburg, 4 verschiedene Bausteine, ca. 1930**  
 Im AK-Format, 50 / 50 / 50 / 50 Pfennig: a) Togo; b) Kamerun (Fullah); c) Südwest-Afrika (Hottentotten); d) Ostafrika (Massai). (E024)

**Los 0958** Ausruf: 12 €  
**Große Deutsche Kunstausstellung 1940: Im Haus der Deutschen Kunst zu München, Offizieller Ausstellungskatalog**  
 Knorr & Hirth, München, 1940. 8°, Paperback mit farbig gestaltetem Frontdeckel, 2. Ausgabe, 111 Seiten, sowie ca 60 Tafeln mit den Exponaten. Im Anhang noch einige Seiten mit schöner Werbung und Werbegrphik. Umschlagentwurf: Prof.

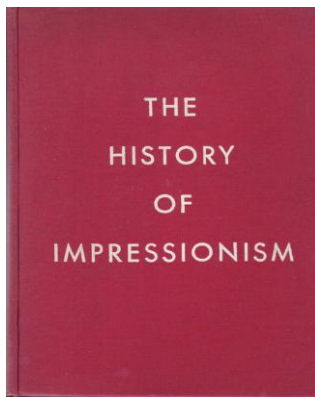
Richard Klein, mit Werken von Breker, Klimsch, Kolbe, Thorak, Willrich u.a.. Veranstalter vom Haus der Deutschen Kunst (Neuer Glaspalast)., 15x21 cm. Einband mit geringen Knickspuren und etwas fleckig. (E012)



Los 0959 Ausruf: 30 €

**The History of Impressionism, 1946**

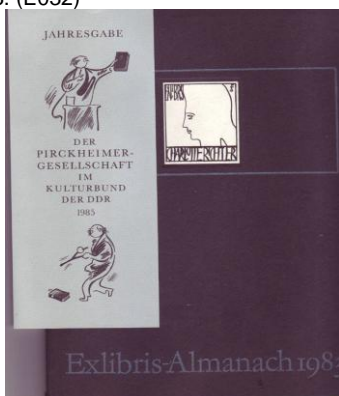
Hrsg. durch das Museum of Modern Art in New York. 475 Seiten mit über 400 Abbildungen und Fotos, teils ganzseitig, 22 in Farbe. In Leinen gebunden, Ränder bestoßen. Format: 19,5x26. (E013)



Los 0960 Ausruf: 18 €

**Exlibris-Almanach 1983, Kulturbund der DDR**

Jahresgabe der Pirkheimer-Gesellschaft 1985. 46 Seiten mit mehreren, teils ganzseitigen Abbildung extravaganter Exlibris-Beispiele. Druckfrisch. Geheftet, Schutzumschlag. Format: 16x23. (E032)



Los 0961 Ausruf: 40 €

**Reader's Digest Art Collection Komponisten der Klassik. Porträts von Herbert Joss**

Komplette Sammelmappe (49x68 cm) "Die Musik hat ein Antlitz" Porträts klassischer Komponisten aus vier Jahrhunderten. Von Johann Schubert bis Igor Strawinsky. Dargestellt von Herbert Joos. Makro-Medien-

Dienst GmbH, Ostfildern 2003. 12 Drucke nach Zeichnungen von Herbert Joos: Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Igor Strawinsky, Giuseppe Verdi, Franz Liszt, Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach, Gustav Mahler, Johann Strauß, Arnold Schönberg, Maurice Ravel und Richard Wagner. Jeweils auf einem Blatt farbig dargestellt. Die einzelnen Blätter (Größe: 48x67,5cm) sind am unteren Rand etwas gewellt. Ansonsten aber in einem guten Erhaltungszustand. Bitte besichtigen. (E032)



**Signatur – Zeit Schrift Bild Objekt**

Jede Ausgabe von einem anderen Maler-Dichter bzw. Dichter-Maler. Format 29x30, meist farbig, ca. 28 Seiten Textteil mit vielen weiteren, meist farbigen Malereien. Rahmen: Acrylglas, 5 mm, mit patentierter Aufhängung. Auflage: 990. Jede Ausgabe ist signiert. Hrsg.: Theo Rommerskirchen, Remagen-Rolandseck. Dargestellt wird das andere Talent eines Dichters bzw. Malers. Dieser doppelte künstlerische Ausdruck ist das bestechende an dieser Serie, die zweimal jährlich erschien. Jeder der angesprochenen Künstler musste sich bereit erklären, etwas Neues für diese Serie zu schaffen. Hier werden die Ausgaben 1-12 angeboten, zunächst als Ganzes zu einem freundlichen Sammlerpreis. Wird dieses Los nicht zugeschlagen, erfolgt der Einzelauf. Alle 12 Ausgaben tragen die Nummer 475; sie bilden somit eine Einheit. (E042)

Los 0962 Ausruf: 1.200 €

**Signatur – Ausgaben 1-12 komplett; Nr.: 475/900, jeweils von Künstler signiert; 1987-1992 (Lose 963 – 975)**

Los 0963 Ausruf: 125 €

**Signatur 1 – Arik Bauer, 1987**

Bekannter Wiener Maler und Liedermacher. Zeichenkarton.



Los 0964 Ausruf: 120 €

**Signatur 2 – Bele Bachem, 1987**

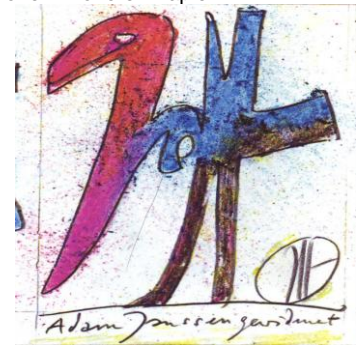
Malerin und bizarre Erzählerin. Ikonorex-Papier.



Los 0965 Ausruf: 150 €

**Signatur 3 – Horst Janssen, 1988**

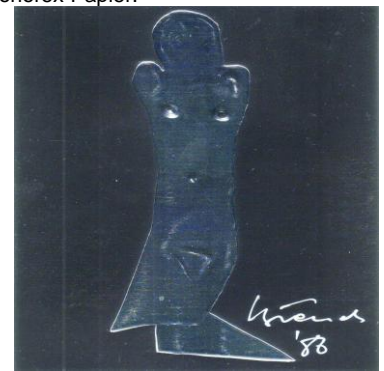
Hinreißendes Durcheinander von schöner Schrift, kolorierten Gedanken, gemalte Visionen. Ikonorex-Papier.



Los 0966 Ausruf: 100 €

**Signatur 4 – Horst Bienek, 1988**

Autor und Maler. Signatur entstand kurz vor seinem Tod 1990. Bekannt für seine schöpferischen Grenzüberschreitungen. Ikonorex-Papier.



Los 0967 Ausruf: 110 €

**Signatur 5 – Eugène Ionesco, 1989**

Meister des absurden Theaters. Ikonorex-Papier.

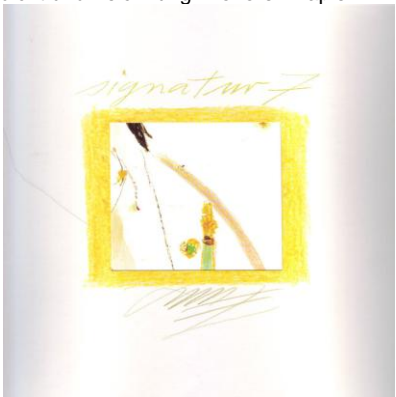




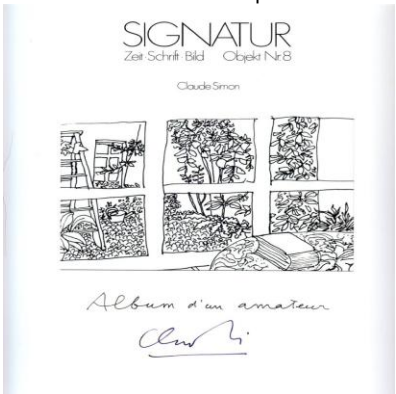
Los 0968 Ausruf: 125 €  
**Signatur 6 – Ernst Fuchs, 1989**  
 Hauptvertreter des Wiener Phantastischen Realismus. Der Künstler meint: „Eine Skizze meiner Person“. Ikonorex-Papier.



Los 0969 Ausruf: 100 €  
**Signatur 7 – Christoph Meckels, 1990**  
 Bekannter Lyriker und Maler. Eine Einheit aus Gedicht und Zeichnung. Ikonorex-Papier.



Los 0970 Ausruf: 120 €  
**Signatur 8 – Claude Simon, 1990**  
 Literaturnobelpreisträger 1985. « Eine Lebenslandkarte. Ikonorex-Papier.



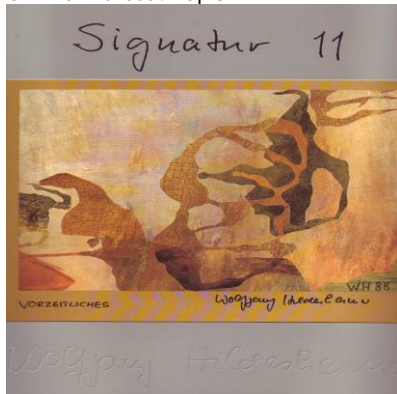
Los 0972 Ausruf: 120 €  
**Signatur 9 – Klaus Fussmann, 1991**  
 Eine sehr eigenwillige Darstellung auf Dullcoat-Papier.



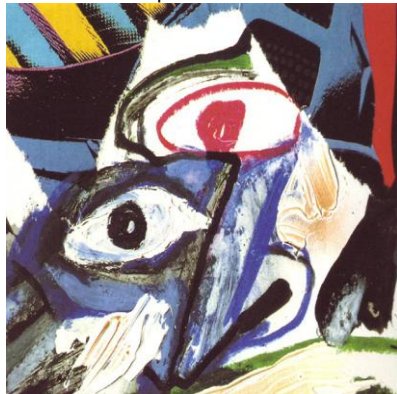
Los 0973 Ausruf: 100 €  
**Signatur 10 – Bernhard Schultze, 1991**  
 Altmeister der Informel-Malerei. Labyrinthische Szenen auf Dullcoat-Papier. Verbinden Leselust und Schauvergnügen.



Los 0974 Ausruf: 130 €  
**Signatur 11 – Wolfgang Hildesheimer, 1992**  
 Eine Art Collage zu seinem literarischen Werk. Auf Dullcoat-Papier.



Los 0975 Ausruf: 100 €  
**Signatur 12 – Lucebert, 1992**  
 Bekannter holländischer Lyriker und Maler. Dullcoat-Papier.



**Lehr-/Meisterbriefe, Urkunden, Zeugnisse:**

Los 0975 Ausruf: 20 €  
**Zeugnis: Lichtenau bei Hasbach/Oberösterreich, 1873**  
 Leinenwaren-Fabrik Gustav Fölsler. Doppelblatt, handschriftlich mit zwei Siegeln. Diese drücken auf den Blatt durch. Steuermarke von 1870. Knickfalten. Format: 21x34. (E001)



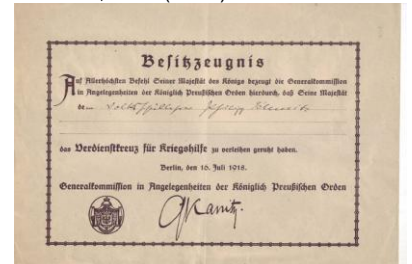
Los 0976 Ausruf: 16 €  
**Bescheinigungskarten über die Endzahlen aus der Aufrechnung der Quittungskarten**  
 Versicherungsanstalten Rheinprovinz 1907 und Schlesien 1906. Formate: 15x10,5. (E001)



Los 0977 Ausruf: 10 €  
**Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-AG, Versicherungs-ausweis, 1933**  
 Rückseitig dekorative Werbung der Gesellschaft. Format 10,5x15. (E001)



Los 0978 Ausruf: 15 €  
**Besitzzeugnis für das Verdienstkreuz für Kriegshilfe, 1918**  
 Ausgestellt von der Generalkommission in Angelegenheiten der Königlich Preussischen Orden. Schlichte Gestaltung mit Wappen. Format: 26,5x21. (E001)



Los 0979 Ausruf: 20 €  
**Besitzzeugnis Ehrennadel der Büchsen-Sammlung in eiserner Ausführung, Köln 1.10.1918**

Für erfolgreiche ehrenamtliche Tätigkeit im Dienste des Roten Kreuzes. Dekorativ mit Adlerwappen und Wappen mit Dom von Köln. Knickfalte. Format: 34x25. (E001)



**Los 0980** Ausruf: 15 €  
**Reisepass , Köln 1919**

Mit Foto und hinter zwei Stempeln der britischen Militärbehörde. Format: 9,5x14. (E001)



**Los 0981** Ausruf: 20 €  
**Gehaltskonto in der Inflationszeit 1919-23**

Philipp Schmitz bezog zunächst ein „normales“ Gehalt, das sich in der Inflationszeit auf über 22 Milliarden für zwei Tage steigerte. Ein einmaliges Dokument der Sparkasse Köln. (E001)

Gehaltskonto	
Beleg-Nr.	Gehalt
14171	1.000,00
14172	1.000,00
14173	1.000,00
14174	1.000,00
14175	1.000,00
14176	1.000,00
14177	1.000,00
14178	1.000,00
14179	1.000,00
14180	1.000,00
14181	1.000,00
14182	1.000,00
14183	1.000,00
14184	1.000,00
14185	1.000,00
14186	1.000,00
14187	1.000,00
14188	1.000,00
14189	1.000,00
14190	1.000,00
14191	1.000,00
14192	1.000,00
14193	1.000,00
14194	1.000,00
14195	1.000,00
14196	1.000,00
14197	1.000,00
14198	1.000,00
14199	1.000,00
14200	1.000,00

**Los 0982** Ausruf: 11 €  
**Einlasskarte zur Jatho-Gedächtnisfeier, 1913, #544**

Im Gürzenich. Siegelstempel der Stadt Köln. Format: 14x11. (E001)



**Los 0983** Ausruf: 15 €  
**Lichtbildausweis für den Verkehr mit den besetzten Gebieten, Köln, ca. 1919**

Drei Stempel des Polizeipräsidenten. Format: 16,5x12. (E001)



**Los 0984** Ausruf: 12 €  
**Ausweiskarte Kaufmännischer Verein Frankfurt/Main, 1900, Blanko**

Nachweis, dass der Mitgliedsbeitrag bezahlt wurde. Format: 13x9. (E001)



**Los 0985** Ausruf: 15 €  
**Reichsjugendwettkampf 1929: Ehrenurkunde**

Ehrenurkunde (sign. Pape) zum Sieg bei den Reichsjugendwettkämpfen Verfassungstag 1929 mit Faks. von Hindenburg als Reichspräsident. Gedruckt in der Reichsdruckerei. Format: 41,5x30. Knickfalte mittig, minimale Randverletzungen, gering fleckig. (E008)



**Los 0986** Ausruf: 24 €  
**Brandenburg, 1892: Lehrbrief auf Leinen über Schmiede-Handwerk**

Sehr dekorativer, auf Leinen aufgezogener, Lehrbrief über die Lehrzeit von 1. April 1885 bis 6. April 1892 (7 Jahre Lehrzeit!!) der Schmiede-Profession bei einem Lehrmeister in Pritzerbe. Brandenburg, 6. April 1892 mit Originalunterschriften der Innungs-Prüfungs-Kommission, ebenso hat der Vorstand der Schmiede-Innung und auch der Inhaber des Lehrbriefes im Original unterschrieben. Siegel der Innung nicht ganz vollständig erhalten. Sehr dekorativ mit Abb. eines Gesellenburschen mit Wanderkluft der Schmied, Handwerksinsignien der Schmiedekunst, Handwerksprüche und dies alles in einem Historismus-Stil umrandet. Der Lehrbrief ist gefaltet und in einem Kunstledereinband eingearbeitet. Format: 47x34,5 cm. Altersbedingt etwas fleckig, am oberen Rand mit keinem Einriss. (E011)



**Los 0987** Ausruf: 15 €  
**Legitimationskarte, Bundeskanzleramt, Wien 1927**

Für Mitglieder der fremden diplomatischen und konsularischen Vertretungen in der Republik Österreich. Herrn Dr. Viktor Zahn-Stranik, Konsularattaché für die Tschechoslowakei. Format: 16x12. (E013)



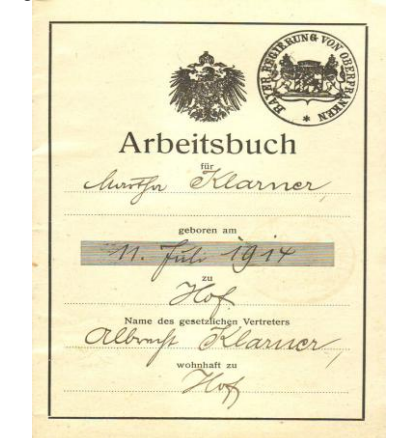
**Los 0988** Ausruf: 15 €  
**Aufnahme-Urkunde Veteranen- und Militär-Stammverein Bad Tölz, 1919**

Dekorativ mit Bordüre und Eisernem Kreuz von 1870. Knickfalte unten leicht eingerissen. Stempel des Vereins. Format: 17,5x14,5. (E013)



**Los 0989** Ausruf: 11 €  
**Arbeitsbuch, Hof 1914**

Martha Klarner arbeitete 1928 bei der „Neuen Baumwoll-Spinnerei und Weberei Hof, Abt. Zwirnererei“. Stempel der Bayer, Regierung von Oberfranken. (E013)



**Los 0990** Ausruf: 14 €  
**Arbeitsbuch, Goslar 1935** –  
**Bergarbeiter im Harz**  
*Wilhelm Bothe* war zuletzt bei der „Unterharzer Berg- und Hüttenwerke GmbH“ Beschäftigt (beiliegende Reichsknappschaftskarte). Zunächst als Schmelzer, ab 1941 als Wächter. Antragschreiben aus Invaliddität. (E013)



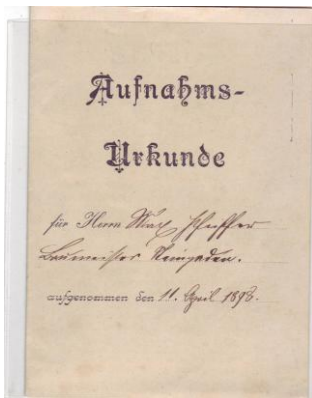
**Los 0994** Ausruf: 13 €  
**Aachen, 1934: Deutsch-belgischer Grenzausweis # 840**  
 Für die 1861 in Monschau geborene *H. Fettweis*. Fiskalmarke der Staatl. Preuß. Polizei. Format: 10,5x15. (E027)



**Los 0997** Ausruf: 30 €  
**Dortmund-Hoerder Hüttenverein AG, 1941: Lehrvertrag und Werkbuch**  
*Paul Schindewolf*, begann eine Lehre als Chemischer Stoffprüfer. 8seitiger Vertrag. Dazu führte der Auszubildende ein Werkbuch über diese Ausbildung. Letzteres gebunden, Ecken bestoßen. Format: 22x30. (E028)



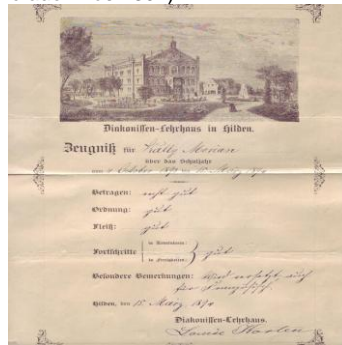
**Los 0991** Ausruf: 12 €  
**Aufnahmeurkunde in den Velociped-Club Steingader, 1898**  
 Für den Baumeister *Karl Pfeiffer*. Mit sechs Seiten Statuten des Klubs. Format: 10x16. (E013)



**Los 0998** Ausruf: 10 €  
**Beatles-Platz Hamburg, Spenden-Zertifikat über 10 €; # 4878, ca. 2005**  
 Auflage 5.000. Nach unzähligen Spendenaktionen wurde der Platz in St. Pauli 2008 eingeweiht und soll an die Anfänge der Kult-Band in Hamburg erinnern. Der Entwurf stammt von den Architekten *Dohse & Stich*. Der kreisrunde Platz enthält Gravuren von erfolgreichen Titel der Band sowie am Rand Skulpturen der vier Musiker. Dekorativ, Format: 21x29. (E040)



**Los 0995** Ausruf: 30 €  
**Zeugnis durch das Diakonissen-Lehrhaus in Hilden, 1894**  
 Zarte Umrandung und großer Kupferstich mit Ansicht der Anstalt in parkähnlichem Gelände. Knickfalten. Format: 21x33,5. (027)  
 (siehe auch Los 1302)



**Los 0992** Ausruf: 15 €  
**Quittung der Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank, München 1892**  
 Zahlung für die Annuitätshälfte im Jahr. Format: 14,5x11,5. (E013)



**Militaria:**

**Anmerkung:**  
 Solange Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenseitig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten und beschriebenen Gegenstände aus der Zeit des II. Reiches nur zu Zwecken der statsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der wissenschaftlichen und kunsthistorischen Forschung, der Aufklärung oder Berichterstattung über die Vorgänge des Zeitgeschehens oder der militärhistorischen und uniformkundlichen Forschung erwerben (§ 86a StGB). Die Firma „Papierania GbR“, die Versteigerer und die Einlieferer bieten diese Gegenstände nur unter diesen Voraussetzungen an. Mit der Abgabe von Geboten für Gegenständen, die mit dem Emblemen des Dritten Reiches versehen sind, verpflichtet sich der Bieter dazu, diese Dinge für historisch-wissenschaftliche Zwecke aus den oben genannten Gründen zu erwerben und sie in keiner Weise

**Los 0996** Ausruf: 14 €  
**Zülpich, 1926: Ausweis für den Verkehr mit den besetzten Gebieten, # 177**  
 Ausgestellt durch die Bürgermeisterei Nemmenich, Kreis Euskirchen. Mehrere Knickfalten, Format: 16x20,5. (E027)



**Los 0993** Ausruf: 25 €  
**Ehrendiplom der Großgemeinde Gols, ca. 1925**  
 Für den Gastwirt *Hans Schuh*, für seine Verdienste um die Förderung des Absatzes Golsener Weines. Großformatig und sehr dekorativ. Verblasste Originalunterschriften der Bürgermeisters und des Obmanns der Winzergenossenschaft. Gestaltet durch *Alb. Kollmann*, gedruckt bei *Otto Morgeneyer*, Wien VII. Kleine Fehlstelle oben nicht das Motiv betreffend. Format: 58,5x47. (E016)

propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86a StGB zu benutzen. Aus diesem Grunde wird die Teilnahme an den Auktionen nur Personen gewährt, welche im Besitz unseres jeweiligen aktuellen Auktionskataloges sind, denen die vorgenannte Bedingungen bekannt sind und diese akzeptieren.

**Los 0999 Ausruf: 23 €**  
**Handbuch der Uniformkunde, Hamburg 1937**

Knötel-Sieg. Die militärische Tracht in ihrer Entwicklung bis zur Gegenwart mit 1600 Uniformdarstellungen. 440 Seiten, Schutzumschlag; dieser mit Klebefolie rundum fixiert. In Leinen gebunden, guter Zustand. Format: 16x24. (E003)



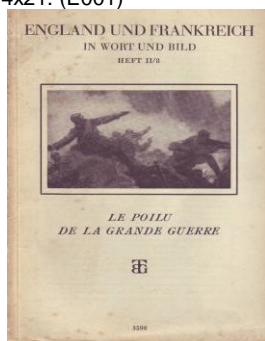
**b) Zeitraum 1871-1918**

**Los 1000 Ausruf: 25 €**  
**Privates Fotoalbum, I. Weltkrieg, ca. 1915-18, Mericourt und Umgebung**  
 Aus dem Leben an der Front. Privates Fotoalbum eines Frontsoldaten. Mit sw. Fotos in unterschiedlichen Formaten und Erhaltungen. Soldaten, zerstörte Ortschaften, Boelcke mit Flugzeug, zerstörte Gerätschaften und Panzer, Schützengraben, eingeklebte Ansichtskarten und Fotokarten. Teilweise handschriftliche Bemerkungen. Gebunden, eine Seite liegt lose bei. Stärkere Gebrauchsspuren, bitte unbedingt besichtigen. Format Album: 22x17. (E001)



**Los 1001 Ausruf: 12 €**  
**England und Frankreich in Wort und Bild; Heft II/4 und II/8, 1934/1939**

Jeweils ca. 90 Seiten zum Kriegsgeschehen im Ersten Weltkrieg mit zahlreichen Karten und Fotos. Broschürt. Cover fleckig und bestoßen. Format: 14x21. (E001)



**Los 1002 Ausruf: 20 €**  
**Ca. 20 Feldpostkarten, Feldpostbriefe Erster Weltkrieg**

Teils aus Zülpich, Bonn, Euskirchen. Teils mit Bataillon-Stempel. (E001)

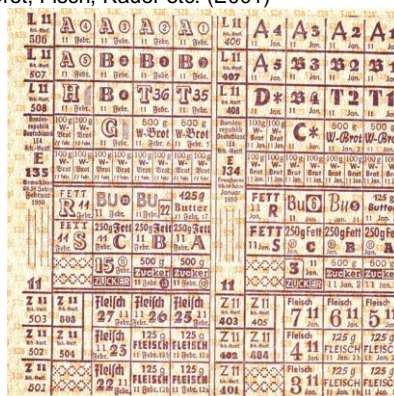


**Los 1003 Ausruf: 25 €**  
**13 Militärfotos aus der k.u.k.-Zeit**

Teils als gelaufenen PK mit Kompanie-Stempel, teils Atelierfotos aus Wien und Leitmeritz, teils im Atelier bearbeitet. Aufnahmen aus Pressburg. (E001)



**Los 1004 Ausruf: 25 €**  
**Lot Bezugschein**  
 Brot, Fisch, Rauer etc. (E001)



**Los 1005 Ausruf: 10 €**  
**Ludendorff-Spende, ca. 1918**

Quittung durch die Kassenverwaltung des Königl. Chevauleger-Regiments. Mit Stempel. (E013)



**Los 1006 Ausruf: 16 €**  
**Militärpass, Aachen 1906**

Ausgestellt auf Wilhelm Knur. Zahlreiche Aachener Stempel. Bestätigung der sehr guten Führung bei Kämpfen im Ersten Weltkrieg. Kraftwagenpark, Kavallerie-Stabswache, Erwerbslosenfürsorge. Format: 8,5x14. (E023)



**d) Zeitraum 1924-1932**

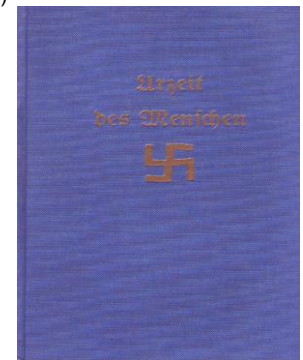
**Los 1007 Ausruf: 10 €**  
**Deutscher Offizierbund, Juni 1926**

Amtl. Ztschr. Des Deutschen Offizier-Bundes; ca. 50 Seiten mit Werbung. Format: 22,5x30,5. (E001)



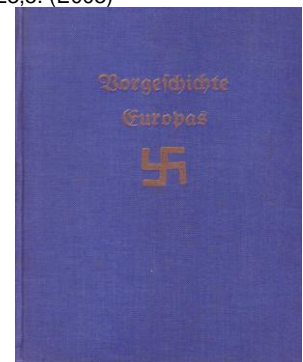
**Los 1008 Ausruf: 15 €**  
**Die Urzeit des Menschen – Johannes Bumüller, Augsburg 1925**

355 Seiten und 53 Seiten mit 27 Bildtafeln im Anhang in Leinen gebunden. Cover mit NS-Symbol. Sehr guter Zustand. Format: 16x24. (E003)



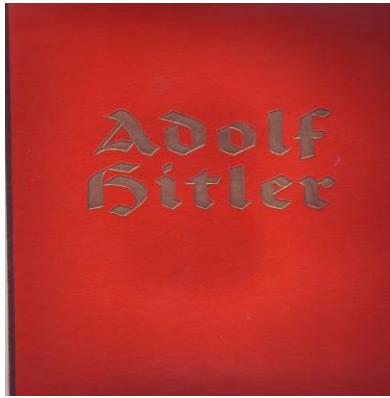
**Los 1009 Ausruf: 15 €**  
**Leitfaden der Vorgeschichte Europas – Johannes Bumüller, Augsburg 1925**

302 Seiten und 170 Seiten Abbildungsband mit 85 Tafeln. In Leinen gebunden. Cover mit NS-Symbol. Sehr guter Zustand. Format: 17,5x23,5. (E003)



Los 1010 Ausruf: 20 €  
**Der Weltkrieg – Zigarettenbideralbum, ca. 1930**

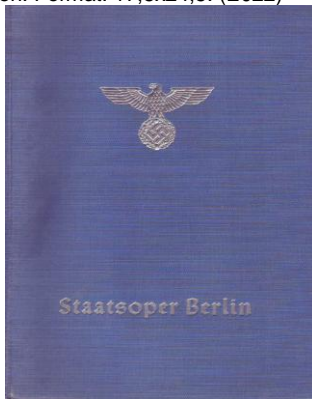
270 Bilder vollständig zum Geschehen im Ersten Weltkrieg. Viele Karten und tabellarische Erläuterungen. Cover genutzt, fleckig. Format: 35x26. (E030)



### e) Zeitraum 1933-1945

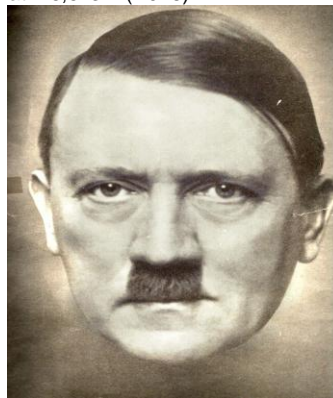
Los 1011 Ausruf: 14 €  
**Staatsoper Berlin – Almanach 1936 bis 1939**

Mit Ausblick auf die Spielzeit 1939/40. Rund 100 Seiten mit 300 Abbildungen und Fotos. Dazu zahlreiche farbig gezeichnete Bühnenbilder als Zusatzbilder geklebt. In Leinen gebunden mit in Silber gestaltetem Prägedruck als Cover. Sehr gute Erhaltung. Ecken leicht bestoßen. Format: 17,5x24,5. (E022)



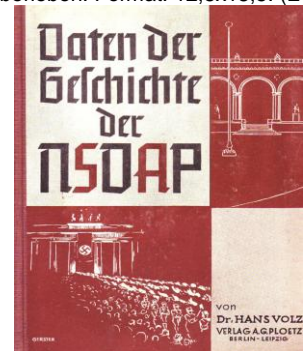
Los 1014 Ausruf: 20 €  
**Adolf Hitler – Ein Mann und sein Volk, München 1936**

Illustrierter Beobachter. 96 Seiten mit viel Bildmaterial. Cover und Rückseite mit vielen kleineren Einrissen, teils geklebt, Rückseite mit kleiner Fehlstelle. Ansonsten einwandfrei. Format: 26,5x37. (E018)



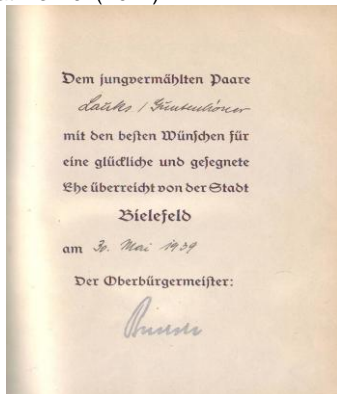
Los 1017 Ausruf: 11 €  
**Daten der Geschichte der NSDAP, Berlin 1938**

Dr. Hans Volz. 130 Seiten, Hardcover. Auflistung in zeitlicher Chronologie. Einband leicht berieben. Format: 12,5x18,5. (E003)



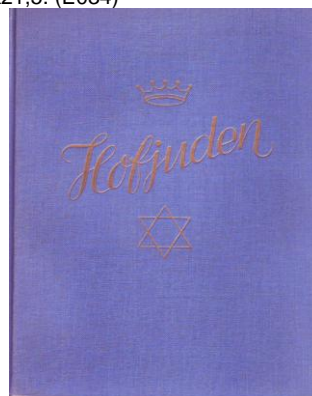
Los 1012 Ausruf: 75 €  
**Adolf Hitler – Mein Kampf, Bielefeld 1939**

Ausgabe mit Widmung des Oberbürgermeisters der Stadt anlässlich einer Vermählung. Rücken aus Leder mit Goldprägung. Wappen der Stadt als Golddruck auf dem Cover. Gute Erhaltung. Format: 13x19. (E022)



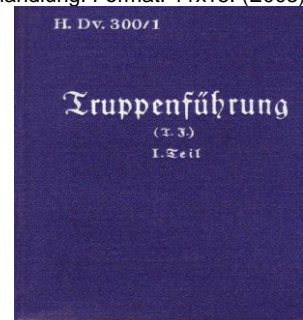
Los 1015 Ausruf: 44 €  
**Hofjuden von Peter Deeg, Nürnberg 1939**

Hrsg.: Julius Streicher, im Verlag Der Stürmer. Versuch der Rechtfertigung einer Rassenpolitik. 547 Seiten, zahlreiche Bilder und Schrifttafeln. Stammtafel der Rothschilds im Anhang; mehrfach gefaltet. Blauer Leineneinband mit goldgeprägtem Cover und Rücken. Rücken etwas verblasst; ansonsten ein einwandfreies Exemplar. Format: 15,5x21,5. (E034)



Los 1018 Ausruf: 13 €  
**Truppenführung (T.F.) 1. Teil – Abschnitte 1-13; Berlin 1936**

Kleines Handbuch vom Chef der Heeresabteilung *Freiherr von Hammerstein-Equord*. 320 Seiten in Leinen gebunden. Druckfrisch, mit Originalrechnung der Buchhandlung. Format: 11x15. (E003)



Los 1013 Ausruf: 50 €  
**Adolf Hitler – Cigaretten-Bilderdienst, 1936**

Vollständige Ausgabe „Bilder aus dem Leben des Führers“. Top-Erhaltung. Gebunden, Cover mit Gold-Prägedruck. Rücken und Ecken leicht gestoßen. 133 Seiten. Format: 24x31. (E030)

Los 1016 Ausruf: 20 €  
**Joseph Goebbels: Vom Kaiserhof zur Reichskanzlei, München 1934**

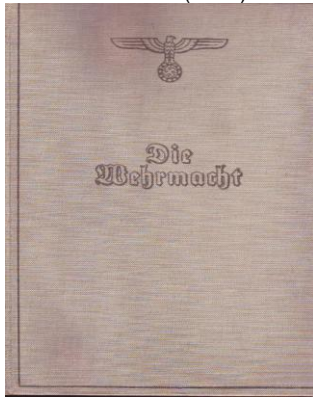
Eine historische Darstellung in Tagebuchblättern vom 1.1.1932 bis zum 1.5.1933. 308 Seiten. In Leinen gebunden, Prägedruck. Innen mit Gilbflecken. Cover angeschmutzt, Ecken bestoßen. Format: 16x22,5. (E003)

Los 1019 Ausruf: 12 €  
**Afrikanische Eingeborene unter Britischer Herrschaft, ca. 1940**

Deutsche Informationsstelle – England ohne Maske Nr. 28 von *Paul-Lenert Breutz*. Bearbeitet in Gemeinschaft mit der Reichsstudentenführung. 79 Seiten mit eigenen Fotos. Geheftet. Format: 14x21. (E013)



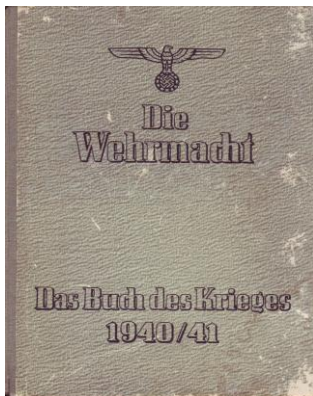
Los 1020 Ausruf: 20 €  
**Der Freiheitskampf des großdeutschen Volkes – Die Wehrmacht , Berlin 1940**  
 318 Seiten mit Faltkarte am Ende und vielen Fotos vom Vormarsch der Armee in ganz Europa. In Leinen gebunden, Ecken leicht bestoßen. Format: 15x22. (E003)



Hrsg.: Generalkommando VII. A.K. 134  
 Seiten broschürt. Mehr eine Fotodokumentation. Tadellose Erhaltung. Format: 17,5x24. (E022)



Los 1021 Ausruf: 20 €  
**Um die Freiheit Europas - Das Buch des Krieges 1940/41 – Die Wehrmacht, Berlin 1941**  
 320 Seiten mit vielen Kriegsberichten und zahlreichen Fotos. Hardcover, Umschlag stark abgegriffen, Ecken bestoßen. Format: 15x22. (E003)



Los 1024 Ausruf: 20 €  
**Achtung! Feind hört mit! – Würfelspiel**  
 Komplett mit entspr. Würfeln und Spielsteinen; Spielfeld in Originalschachtel. Diese an den Kanten teils ausgebrochen; ansonsten einwandfrei. Format: 34x26. (034)



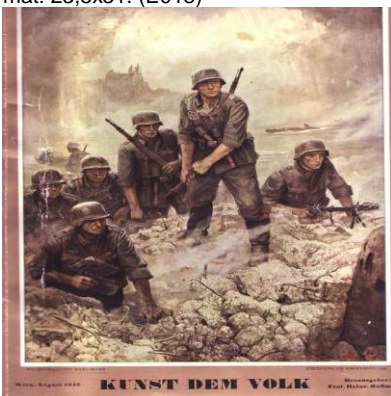
Los 1027 Ausruf: 15 €  
**Ztschr. Der Schild, Nr. 6, 1936 und Nr. 52, 1935**  
 Hrsg.: Reichsbund Jüdischer Frontsoldaten e.V. Themen u.a. Juden bei der Luftwaffe. Jeweils 12 Seiten mit Fotos und Werbung. Mit Deckumschlag. Guter Zustand. Format: 21,5x30. (E022)



Los 1028 Ausruf: 10 €  
**Betriebsordnung für die Schachtanlage Kaiserstuhl II, 1934**  
 16 Seiten, auf der Titelseite mit Symbol Schlägel-Eisen-Hakenkreuz. Die Zeche Kaiserstuhl war ein Steinkohlenbergwerk in Dortmund. Format: 10,5x16,5. (E024)



Los 1022 Ausruf: 14 €  
**Kunst dem Volk, Wien 1942**  
 Monatszeitschrift für Bildende und Darstellende Kunst, Architektur und Kunsthandwerk. 13. Jg., Folge 8. 32 ganzseitige, meist farbige Abbildungen. Titelbild: Übergang am Oberrhein. Sonderheft „Große Deutsche Kunstausstellung“ in München. Cover mit Gebrauchsspuren. Format: 23,5x31. (E018)



Los 1025 Ausruf: 18 €  
**Unterhaltungsspiele für Soldaten, ca. 1940**  
 Hrsg.: Oberkommando der Wehrmacht – Gebrauch nur innerhalb der Wehrmacht. Schach, Dame, Mühle, Salta, Solitär, Halma. Spielsteine als Lochkarten am Rand. Vollständig - ein Halmastein fehlt. In Schubert, kleiner Einriss im Cover unten. Format: 17,5x27. (E030)



Los 1029 Ausruf: 35 €  
**Telegramm aus Annaberg, 1933: Reichsadler**  
 Vorderseite mit zeitlichen Symbolen; Motiv: Hanns Bastanier; Rückseite Garnisonskirche in Potsdam. Format: 21x29,5. (E027)



Los 1023 Ausruf: 30 €  
**Mit dem VII. Korps ins Sudetenland – ein Erinnerungsbuch, München 1938**

Los 1026 Ausruf: 11 €  
**Wehrmachtbühne der NS-Gemeinschaft Kraft durch Freude, ca. 1938**  
 Doppelblatt für die Aufführung Komödie der Irrungen von W. Shakespeare. Format: 17x24. (E027)

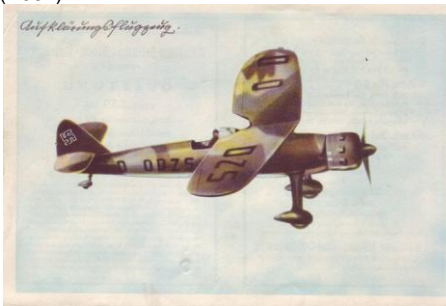
**Los 1030** Ausruf: 35 €  
**Telegramm aus Kölnmerheim, 1939:**  
**Kinder**

Vorderseite spielende Kinder mit vielen NS-Symbolen. Rückseite ein Pärchen mit Schultüten. Format: 21x29,5. (E027)



**Los 1031** Ausruf: 19 €  
**11 Zeichnungen der Luftwaffe aus dem II. Weltkrieg**

Rückseitig Quittung der *Kölnischen Zeitung/Stadt-Anzeiger* über die Bezugsgebühren. Bilder zu einem entsprechenden Sammelalbum. Format: 17x12. (E001)



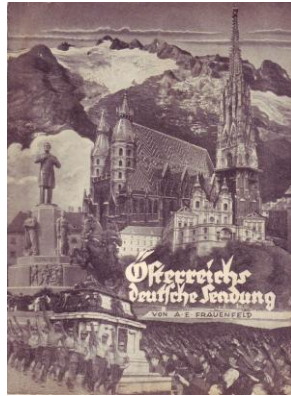
**Los 1032** Ausruf: 12 €  
**Deutsche Kriegsofferversorgung-**  
**Monatszeitschrift für Frontsoldaten und**  
**Hinterbliebene, Berlin Aug. 1941, 9.Jg.**  
**Folge 11/12**

18 Seiten mit Werbung. Format: 18x25. (E001)



**Los 1033** Ausruf: 20 €  
**Österreichs deutsche Sendung,**  
**München 1933**

Vom Gauleiter der NSDAP Wien *Alfred Ed. Frauenfeld*. 52seitige Propagandaschrift mit zahlreichen Fotos. Broschürt. Format: 24x17. (E034)



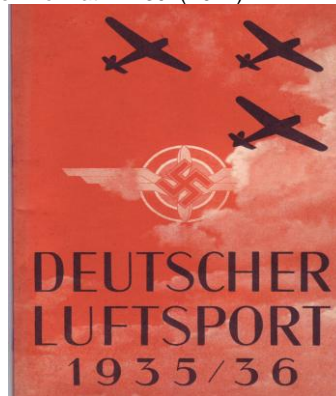
**Los 1034** Ausruf: 20 €  
**Deutscher Luftsport 1933/34**

Ztschr. Des *Deutschen Luftsport-Verbands* im ersten Jahr seines Bestehens. Dokumentation mit zahlreichen Fotos. Geheftet. Dekoratives Cover, leicht angeschmutzt. Format: 23,5x34. (E022)



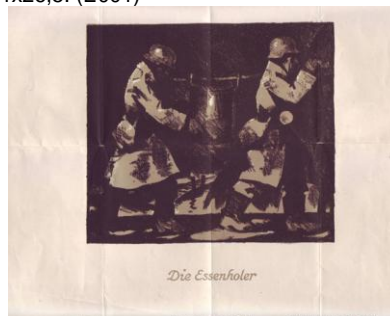
**Los 1035** Ausruf: 20 €  
**Deutscher Luftsport 1935/36**

48 Seiten, geheftet. Zahlreiche Fotos vom Segelflug bis zum Ballonsport. Dekoratives Cover. Format: 21x30. (E022)



**Los 1036** Ausruf: 16 €  
**Die Essenholer - Beilage zur**  
**Kriegszeitung der 4. Armee, Nr. 120**

Originalzeichnung von *Utzf. Plantke*. Format: 31x26,5. (E001)



**Los 1037** Ausruf: 13 €  
**Adolf-Hitler-Spende der deutschen**  
**Wirtschaft, Berlin, Juli 1942,**  
**#1235302**

Blankette. Mit dieser Spende wurde die Arbeit der Partei unterstützt. Trockensiegel. Kleinere Knickstellen, Rückseite angeschmutzt. Format: 21x15. (E021)



**Los 1038** Ausruf: 10 €  
**Ein Vorschlag: Gegen das**  
**Spendenunwesen und Schnorrertum**  
**- Für den organisierten**  
**verpflichtenden Sozialismus, 1934**

Von Gauleiter Rheinpfalz *Joseph Bürkel*. Untertitel: Zur Sicherung der Autorität und des Vertrauens zu Partei und Staat. 14 Seiten geheftet. Dazu: 10 Seiten - ...so stehen die Pfälzer zur „Sozialistischen Selbsthilfe“; Leserschriften. Format: 14,5x21. Knickfalte. (E022)



## f) Zeitraum nach 1945

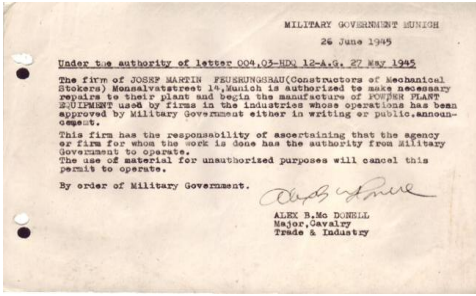
**Los 1039** Ausruf: 20 €  
**11 Kriegsgefangenenpost, 1944-47**

Teils mit Zensurstempel. Aus Frankreich, der Britischen Zone, New York, Staffelstein/Franken. (E001)



**Los 1040** Ausruf: 10 €  
**München: Genehmigung der**  
**Militärregierung zur Errichtung einer**  
**Firma, 26.6.1945**

Für *Josef Martin Feuerungsbau*. In englischer Sprache. Abheftlochen. Format: 21x15. (E001)



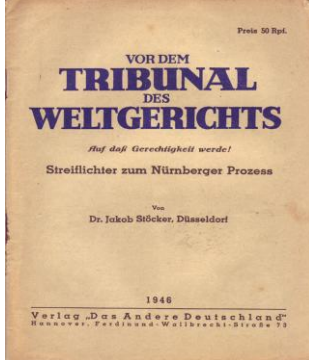
Los 1044 Ausruf: 17 €  
**Oktoberfest München 1974**  
Originalplakat gefaltet. Fak.signatur Wischnewski. Format: 30x42. (E003)



Los 1048 Ausruf: 50 €  
**13 Plakate Rennen auf dem Nürburgring, 80er Jahre**  
Langstreckenweltmeisterschaft, Truckrennen, Sportwagenprototypen-WM; ADAC Supercup. Alle in Originalfaltung, druckfrisch. Formate: 59x84. (E028)



Los 1041 Ausruf: 10 €  
**Vor dem Tribunal des Weltgerichts-Streiflichter zum Nürnberger Prozess, 1946**  
40 Seiten geheftet. Format: 15x22. (E001)



Los 1045 Ausruf: 40 €  
**Pentacon Kameras, 1968 – 2 Teile**  
„Diese Kamera müssen Sie haben wegen der Bildschärfe“. Sehr guter Zustand, Originalfaltung. Format: 117x172. (E003)



Los 1049 Ausruf: 18 €  
**Die deutschen Ostgebiete, 2 Falt- bzw. Wandkarten; ca. 1950**  
Hrsg.: Bundeszentrale für Heimatdienst, Bonn. Beilage zu den „Informationen“ Folge 42/43: Kulturelle Aspekte; Folge 44/45: Wirtschaftliche Aspekte. Sehr gute Erhaltung. Formate: 81x61. (E034)



**Plakate:**

Los 1042 Ausruf: 25 €  
**Ehre, Deutsches Volk, und hüte treulich deinen Handwerksstand!, ca. 1930**  
„Als das deutsche Handwerk blühte, blühte auch das deutsche Land!“ Eichenlaub und Wappen mit Schafskopf und zwei gekreuzten Beilen. Ränder leicht gefärbt. Format: 29,5x40. (E003)



Los 1046 Ausruf: 40 €  
**Photokina – Kölner Kunsthallen 1974**  
„Bilderschauen“. Originalplakat in Originalfaltung. Sehr guter Zustand. Format: 84x 116. (E003)



Los 1043 Ausruf: 35 €  
**Onko Kaffee – In ganzen Bohnen, 1963**  
Plakat in Originalfaltung; sehr guter Zustand. Format: 84x118. (E003)



Los 1047 Ausruf: 20 €  
**Barbra Streisand in 2“Bei mir liegst Du richtig!“, 1974**  
Originalfilmplakat, gefaltet. Sehr guter Zustand. Format: 58,5x84. (E003)

